Verein
Luxemburger Naturfreunde
vorm.
FAUNA.

Société
des
Naturalistes Luxembourgeois
anc.
FAUNA.

Mitteilungen aus den Vereins-Sitzungen.

Comptes-Rendus des Séances.

Für Form und Inhalt der Aufsätze sind die betreffenden Autoren verantwortlich.
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Heft 7. **Luxemburg, den 31. Juli** **1902**

Inhalts-Verzeichniss. — Todesanzeige. — *Dr. E. Feltgen.* Nachruf an unser Ehrenmitglied Jean Pierre Moris. — Sitzungsbericht vom 15. Juni. — *Hub. Müllenberger.* Beiträge zur Schmetterlingskunde des luxemb. Landes. — *G. N. E. Faber.* Beiträge zu einem Luxemburger Waldbau. — Prof. *Edm. Klein.* Die Pflanze im Kampfe mit ihrer Umgebung. — *L. Blum.* Zur Constitution der Hochofenschlacken. — Bibliographie.

†

In Luxemburg verschied am 28. Juni, im Alter von 66 Jahren, unser Ehrenmitglied,

Herr

Jean Pierre MORIS.

Er ruhe sanft!

Nachruf

an unser Ehrenmitglied

Jean Pierre Moris,

Geboren in Lüttich, am 19. Juni 1836
Gestorben in Luxemburg, am 28. Juni 1902

(Grabrede, gehalten von Dr. Ernest Feltgen.)

In die Reihen der Mitglieder des Vereines luxemburger Naturfreunde hat abermals der Tod eine Lücke gerissen. Wir stehen vor dem Grabe eines unserer Ehrenmitglieder, d. h. eines Vereinsmitgliedes, welches auf besondere Art und Weise der Korporation sich nützlich erwiesen. Allen denjenigen gegenüber, welche mit Jean Pierre Moris näher in Fühlung kamen, wäre es überflüssig, seine Verdienste um uns hier namhaft zu machen und wieder in Erinnerung zu bringen, denn seine Mittheilungen auf dem Gebiete der Fischkunde waren immer so belehrend und überzeugend, dass sie bei den Interessenten schwerlich je in Vergessenheit gerathen werden.



Denjenigen gegenüber, die Moris als Naturfreund nicht näher kannten, sei zu dessen Ehre hervorgehoben, dass er, ohne je mit theoretischer Wissenschaft sich befasst zu haben, das Schöne und das Bewunderungswürdige in der Natur mit dem richtigen Auge ansah, und bei der Besprechung seiner Beobachtungen selten an dem richtigen Urtheil vorbeiging. Ich spreche besonders von den Leistungen unseres Vereinsmitgliedes auf dem Gebiete des Fischereiwesens, wo er als Meister obenan stand. Nicht weniger als neun werthvolle Publikationen hat er den Lesern unserer Vereinsschrift hinterlassen und die Sammlung des Vereines mit kostbaren Objekten aus der Fischwelt bereichert.

Wohl ein halbes Jahr lang verkehrte Moris in unserer Mitte als Freund des Vereines, und während dieser Zeit äusserte er sich uns oft, er fühle nicht den Stoff in sich, den Titel eines Mitgliedes einer naturwissenschaftlichen Gesellschaft anzugehen, worauf wir im Dezember 1896 mit seiner

Ernennung zum Ehrenmitglied antworteten. Durch diesen Akt wurde einer unserer Hauptzwecke besiegelt: populärwissenschaftlich zu wirken. Moris hat seine Stelle als Ehrenmitglied des Vereins mit aller Ehre versehen, was ich hier an seinem Grabe noch einmal feierlich bekunden will. In den letzten sechs Jahren fanden wir uns nie zusammen, ohne den jovialen Greis in unserer Mitte zu haben; keine fröhliche Stunde erlebten wir in unserem engeren Kreise, ohne dass aus seiner lustigen Kehle ein gefühlvolles Lied floss, ja, vor einem Monat noch marschirte Moris an der Spitze der Naturfreundeschaar zur Wanderversammlung nach Echternach, — mit einem Male ist es nun anders geworden! Sein Herz steht still.

Guter Freund, ich entbiete dir den letzten Gruss der Mitglieder des Vereines luxemburger Naturfreunde. Du gingst dahin, doch dein Andenken wird unter uns bleiben.

Ruhe sanft! Auf Wiedersehen!

Sitzung vom 15. Juni 1902.

Vorsitzender Hr. Präsident KLEIN.
Dienstth. Schriftführer Hr. Kassirer MASSELER.

Anwesend die HH. *Backes, Bettendorf, Bisenius, Boffer-ding, Blum*-Esch, *Brück, Croisé, Faber J. P., Forman, Fonck, Gœrgen, Hastert, Herrig, Huss, Klein*-Diekirch, *Lommer, Manternach Fr., Manternach J. P.*-Esch, *Masseler, Moris, Nepper*-Rümelingen, *Pfeiffer, Schanen N.*, Lehrer, *Schanen N.*-Hollerich, *Spartz, Suttor, Toussaint, Wirth, Worré, de Ziegler.*

Als Gäste die HH. *Feyden Ed.* und *Lippert.*

Entschuldigt die HH. *Bricher* und *Feltgen.*

Vor Eintritt in die Tagesordnung theilt der Präsident das Ableben des Hrn. Prof. Dr. B. Wartmann, Museumsdirektors und Präsidenten der naturwissenschaftlichen Gesellschaft St. Gallen mit. Der Schriftführer wird beauftragt, der gen. Gesellschaft das Beileid der Versammlung auszudrücken.

Das Protokoll der Wanderversammlung in Echternach wird vom Präsidenten vorgelesen und von der Versammlung angenommen. Hrn. Emil Servais wird noch besonders der Dank für den warmen Empfang ausgedrückt.

Der zur Genesis der Minetten von Hrn. *L. Blum* gehaltene Vortrag wird in Kurzem im Vereinsorgan erscheinen.